

Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)



Das Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung ist ein international anerkannter Forschungspartner und besetzt zentrale Kompetenzfelder der sozialwissenschaftlichen Raumforschung in Europa. Sein Auftrag ist die Erforschung der Transformation und Steuerung von Städten und Regionen aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven.

Referent*in Strategische Vernetzung und Ko-Kreation (m/w/d)

Stadt: Erkner; Beginn: Frühestmöglich; Dauer: unbefristet; Vergütung: TV-L E13;
Kennziffer: D324; Bewerbungsfrist: 27.09.2024

Aufgaben

Das Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS), eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, sucht für seine „Wissenschaftsunterstützung und Kommunikation“ (WUK) ab sofort eine*n Referent*in Strategische Vernetzung und Ko-Kreation (m/w/d).

Die Stelle ist unbefristet mit einer Wochenarbeitszeit von bis zu 40 Stunden zu besetzen. Eine Ausübung der Stelle in Teilzeit ist möglich. Die Vergütung erfolgt nach TV-L E13.

Das IRS erforscht die Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichem Wandel und der Transformation von Städten, Quartieren, Dörfern und Regionen. Es liefert der Gesellschaft neue Erkenntnisse zu aktuellen Herausforderungen für die sozialräumliche Entwicklung wie Migration, Energiewende oder Digitalisierung. Integrierter Teil des Forschungsprozesses ist dabei der dialogische Wissenstransfer, der künftig im Sinne der transdisziplinären Forschung stärker ko-kreativ und partizipativ ausgerichtet werden soll. Das WUK-Team unterstützt die IRS-Forschenden dabei in allen Prozess- bzw. Projektphasen – bei der Entwicklung von Forschungsanträgen und Publikationen sowie mit der Koordination von Veranstaltungen und Wissenschaftskommunikation.

Ihre Aufgaben:

- Beteiligung an der Weiterentwicklung der Transferkultur am IRS und Beratung von Forschenden in Abstimmung mit dem WUK-Team, um die Netzwerke des Instituts bestmöglich zu nutzen und potentielle Zielgruppen, Transferbotschaften und Kommunikationsmöglichkeiten zu identifizieren.
- Pflege und Ausbau der Netzwerke des IRS in Politik und Zivilgesellschaft. Dafür setzen Sie bestehende Maßnahmen (wie z. B. die Brandenburger Regionalgespräche) um, erarbeiten Konzepte für neue Vernetzungsformate und koordinieren diese.
- Pflege und Ausbau der internationalen Netzwerke des IRS. Neben der Koordination der jährlich stattfindenden IRS Spring Academy umfasst dieses Aufgabengebiet die Betreuung internationaler Gäste sowie die Entwicklung und Umsetzung neuer Maßnahmen zur Partnerschaftsentwicklung und -pflege.

- zentrale Ansprechperson für Alumni des IRS und Weiterentwicklung dieses Netzwerk, etwa über das geplante LinkedIn-Profil des Instituts.
- Entwicklung und Umsetzung der Erfolgsmessung Ihrer Aufgabengebiete.

Voraussetzungen

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master), etwa in Politikwissenschaft, Sozialwissenschaft, Geographie, Geschichtswissenschaft, Kommunikationswissenschaft oder einem verwandten Feld,
- Berufserfahrungen in der (Wissens-)Kommunikation, im Netzwerkmanagement, der Veranstaltungskoordination und/oder Partnerschaftsentwicklung, idealerweise in einer wissenschaftlichen oder politischen Institution,
- konzeptionelle und analytische Fähigkeiten und ein Gespür für politische und gesellschaftliche Themensetzungen,
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten und Freude am Netzwerken,
- sehr gutes schriftliches Ausdrucksvermögen in Deutsch und Englisch,
- Erfahrungen in der Vermarktung von Veranstaltungen über Webseiten, Social Media und / oder andere Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit - oder die Bereitschaft sich einzuarbeiten,
- Serviceorientierung und die Fähigkeit, mit vielfältigen Anforderungen umzugehen,
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit sowie interkulturelle Kompetenz.

Unser Angebot

- eine spannende und verantwortungsvolle Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum in einem kreativen Team,
- engen Kontakt zu gesellschaftsrelevanter Forschung,
- eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre und eine offene und kollegiale Teamkultur,
- Vergütung und Sozialleistungen entsprechend TV-L
- eine betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL)
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit mobilen Arbeitens
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen - Das IRS ist seit 2015 als familienfreundlicher Arbeitgeber mit dem Zertifikat Berufundfamilie ausgezeichnet;
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten und ein Arbeitgeberzuschuss zum Job-Ticket

Das IRS gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Personen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz (BGleG) und strebt eine offene und diskriminierungsfreie Arbeitskultur an. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Bei gleicher Eignung werden Bewerber*innen mit Schwerbehinderung bevorzugt eingestellt.

Bewerbung

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, einschließlich Zeugnissen sowie unter Angabe der Kennziffer D324 in einer PDF-Datei, max. 2MB, ausschließlich per E-Mail bis Freitag, **27.09.2024**, an **bewerbung@leibniz-irs.de**.

Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)
Personalstelle
Flakenstraße 29-31
15537 Erkner
(www.leibniz-irs.de)

Die Bewerbungsgespräche sind für Mittwoch, **16.10.2024**, geplant.
Bei Rückfragen können Sie sich an Veronika Stumpf, **veronika.stumpf@leibniz-irs.de**, wenden. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Das Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung nimmt den Schutz persönlicher Daten ernst. Wir erheben, verwenden und speichern Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Nähere Informationen finden Sie auf der Website des IRS.

More information at <https://stellenticket.de/186831/>
Offer visible until 27/09/24

